

Schulcurriculum Jahrgangsstufe 5, Fach Kunst

Themen	Inhaltsfelder	Schwerpunkte	Methoden	Kompetenzen	Bezüge
Farbiges Gestalten					
Selbstdarstellung Selbstvergewisserung Beispiele: „Königin der Farben“ „Ich und mein Lieblingstier“ „Meine Familie und ich“ ... „Naturgewalten“ „Sturm und Wolken“ „Musikerlebnis“	Strategien kreativer und künstlerischer Prozesse der Bilderfindung, Medien, Techniken und Verfahren der Bildgestaltung, Präsentationsformen für Bilder	Umgang mit dem Pinsel Farbauftrag (deckendes, lasierendes Malen und Wirkung) Farbbezeichnung (Farbkreis nach Itten) Farbfamilie Farbdifferenzierung (Mischen, Aufhellen, Abdunkeln) Farbkontraste: Farbe-an-sich-Kontrast Hell-Dunkel-Kontrast Warm-Kalt-Kontrast Komplementärkontrast Malerische Spur innerer Bewegung (Duktus)	<i>Schriftl. Fixierung</i> Farbkreis herstellen praktisches Arbeiten in Einzel-, Partner-, Gruppenarbeit	SuS können ... Gesehenes bildnerisch nachvollziehen, Gesehenes teilselbständig in andere ästhetische Äußerungsformen übersetzen, Ideen und Darstellungsmöglichkeiten zu bildnerischen Aufgabenstellungen finden und umsetzen, bildnerische Lösungen für offen gestellte Aufgaben unter Anleitung erfinden, entwerfen und umsetzen, zielorientiert malen, Werkzeug und Material versuchsinteressiert und sinnvoll nutzen, Freude am selbstbestimmten Tun entwickeln, erfahren und mitteilen	Familie und Soziales D, E, F, L, Eth, Rel, Mu
Grafisches Gestalten					
Dingphantasien zwischen Chaos und Ordnung Beispiele: „Ein wüstes Durcheinander im Schrank“ „Ottfried“ „In der Rumpelkammer“ „Schlaraffenland“ „Die Heinzelmännchen“ „Unmögliche Maschinen“ ...	Strategien kreativer und künstlerischer Prozesse der Bilderfindung, Medien, Techniken und Verfahren der Bildgestaltung, Präsentationsformen für Bilder	Umgang mit dem Bleistift Entwicklung eines Formenrepertoires Fläche und Umriss Strukturen, Faktionen Flächenordnungsprinzipien: Reihung, Streuung, Ballung Fläche im Wechselspiel: Figur – Grund Erzeugen von Räumlichkeit: Anordnung, Überschneidung	<i>Schriftl. Fixierung</i> Skizzieren, Schraffur, Textur, Frottage evt. Stempeldruck	SuS können ... Ideen und Darstellungsmöglichkeiten zu bildnerischen Aufgabenstellungen finden und umsetzen, zielorientiert zeichnen, Werkzeug und Material versuchsinteressiert und sinnvoll nutzen, Gesehenes selbständig in andere ästhetische Äußerungsformen übersetzen	

Plastisches Gestalten (ohne Doppelbesetzung schwierig)	Wahrnehmung der Umwelt, Strategien kreativer und künstlerischer Prozesse der Bilderfindung, Medien, Techniken und Verfahren der Bildgestaltung, Präsentationsformen	Figürliche Plastik oder Spielfigur/Maske	Ton (Auf- bautechniken) Holz (Sägen, Raspeln, Feilen) Handpuppe, Stabpuppe, Tellermaske ...	SuS können ... bildnerische Lösungen für offen gestellte Aufgaben unter Anleitung erfinden, ent- werfen und umsetzen, eigene bildnerische Gestaltungsformen entwickeln und verwirklichen, zielorientiert plastisch arbeiten, Werkzeug und Material versuchsinteressiert und sinnvoll nutzen,	
Werkbetrachtung	Ausdrucksmöglich- keiten der Kunst in kulturellen und gesell. Kontexten		Bildvergleich Bildinterview	SuS können ... Bilder zu Bildern in Beziehung setzen, Eindrücke schildern, Gesehenes beschreiben, einzelne Fachbegriffe richtig verwenden, grundsätzliche Wirkungsabsichten erkennen und selbständig formulieren	

Schulcurriculum Jahrgangsstufe 6, Fach Kunst

Themen	Inhaltsfelder	Schwerpunkte	Methoden	Kompetenzen	Bezüge
Grafisches Gestalten					
Szenen beobachten, deuten, verfremden Beispiele: Naturstudien sachbezogene Zeichnung „Durch die Lupe geschaut“	Strategien kreativer und künstlerischer Prozesse der Bilderfindung,	Zeichnerisches Präzisieren von Beobachtungen: Proportionen, Konturen, Identifizieren von Bestandteilen Räumliche Strukturen, wie Staffelung, Reihung und Texturen Überdeckung	<i>Schriftl. Fixierung</i> Zeichnen mit Bleistift, Feder und Tusche, Monotypie, Hochdruck (Linolschnitt, Stempeldruck oder Schablonendruck)	SuS können ... Vertrauen in die eigenen gestalterischen Fähigkeiten erwerben und diese in konkreten Situationen anwenden, Freude am selbstbestimmten Tun entwickeln, erfahren und mitteilen, Werkzeug und Material versuchsinteressiert und sinnvoll nutzen	D, Mu Geschichten
Farbiges Gestalten					
Stimmung, Ausdruck, Phantasie Beispiele: „Der Herbstwald“ „Dschungel“ „Autostau“ „Vulkanausbruch bei Nacht“ „Leuchtturm bei Sturm“	Medien, Techniken und Verfahren der Bildgestaltung, Strategien kreativer und künstlerischer Prozesse der Bilderfindung	Farbdifferenzierung Wdh./Festigung Farbauftrag und Stimmung, Farbfamilien durch Beimischen von Schwarz oder Weiß Qualitätskontrast Quantitätskontrast unterschiedliche künstlerische Verfahren	<i>Schriftl. Fixierung</i> Malen mit Pinsel, aber auch experimentell mit anderen Werkzeugen Einzel-, Paar- und Gruppenarbeit	SuS können ... Ergebnisse des Beobachtens, des sinnlichen Erlebens und des eigenen Reagierens in geeigneter Weise darstellen, Anregungen anderer für die eigene Arbeit aufnehmen und sinnvoll nutzen, die Welt der eigenen Erfahrungen, den Alltag und in Ansätzen die Welt der Bilder selbständig entdecken und in altersgemäßer Form darstellen	
Plastisches Gestalten	<i>(falls Zeit und in der 5. nicht geschehen, vorausgesetzt Doppelbesetzung)</i>				
Menschen- oder Tierfiguren Beispiele: „Der Zoo der phantast. Tiere“	Medien, Techniken und Verfahren der Bildgestaltung, Gestalten, Planen und Handeln	Aufbauplastik/Additive Techniken Skulptur/Subtraktive Techniken	Arbeiten in Einzel-, Partner-, Gruppenarbeit	SuS können ... zielorientiert plastisch arbeiten, Werkzeug und Material versuchsinteressiert und sinnvoll nutzen	G (Plastiken und Skulpturen aus versch. Epochen)
Werkbetrachtung	Ausdrucksmöglichkeiten der Kunst in kulturellen und gesell. Kontexten		Bildvergleich Bildinterview (Holzschnitte)	SuS können ... Bilder zu Bildern in Beziehung setzen, Eindrücke schildern, Gesehenes beschreiben, einzelne Fachbegriffe richtig verwenden, grundsätzliche Wirkungsabsichten erkennen und selbständig formulieren	

Schulcurriculum Jahrgangsstufe 7 (epochal), Fach Kunst

Themen	Inhaltsfelder	Schwerpunkte	Methoden	Kompetenzen	Bezüge
Grafisches Gestalten					
Unsere Gesichter - eure Gesichter		Zeichnerische Untersuchung und Definition des menschlichen Kopfes (Arbeitsschritte: Grundform – charakteristische Merkmale – Individualität)	Einzel-, Paar- und Gruppenarbeit	Grafik als Form signifikanten Ausdrucks	Bio, G
Das Portrait, Beispiele: „Mein Schulfreund“ / „Meine Schulfreundin“ „Mein Mitschüler“ / „Meine Mitschülerin“	Zeichnen als Form des Erkundens, Planens, Lernens, Entdecken und Veranschaulichen von Erscheinung, Eigenschaften, Merkmalen beobachteter Gegenstände		Nutzung von Formen digitaler Bildbearbeitung, Fotografie oder auch plastisches Arbeiten möglich	Medienerziehung mit einem Bildbearbeitungsprogramm ansatzweise umgehen	Fischli und Weis, Erwin Wurm, Martin Liebscher ...
Der Star, Beispiele: „Mein Lieblingsstar“, „Meine Lieblingsband“	Portraitzeichnung nach fotografischer Vorlage	Bedeutungszusammenhang von Schrift und Bild „Konzertplakat“ / „Plakat für eine Schulveranstaltung“	Einzel-, Paar- und Gruppenarbeit		

ODER

Farbiges Gestalten					
Dinge, Körper, Arrangements	Ausdrucksqualitäten farbigen Gestaltens im Anwendungsbezug	Genaueres Bestimmen beobachteter Farben: Stilleben, Erkundung eines arrangierten Motivs; Eine gewählte Ordnung von Dingen als Anlass der malerischen Erarbeitung der Gestaltungselemente Farbe, Farbmodulation, Form, Plastizität, Oberflächenstruktur, Raum, Licht	Deckfarbe, Aquarell, Malen nach gegebenen Bildgegenständen, Exkursionen, Malen vor Ort	Räumlichkeit und Plastizität, Deuten durch Zusammenstellen und Arrangieren, genaues Mischen von Farbwerten	Phy (Licht, Schatten) D (Bild- und Gegenstandsbeschreibung)
Beispiele: „Das Stilleben als Erzählbild“, „Der Kaufrausch“, „Nach dem Kaffeekränzchen“					

Plastisches Gestalten					
Architekturphantasien Beispiele: „Mein Traumhaus“, „Der phantastische Rennwagen“	Modellbau als Konkretisierung eigener Vorstellungen, Ideen und Einfälle	Aufbauplastik/Additive Techniken, Skulptur/Subtraktive Techniken	Gebäude, Fahrzeuge, Maschinen erfinden, durch eigene Phantasie umdeuten oder umgestalten Materialien: Karton, Pappe, Folie, Styropor, Holz, Draht, Korken, Metall	SuS können ... bildnerische Lösungen für offen gestellte Aufgaben unter Anleitung erfinden, entwerfen und umsetzen, eigene bildnerische Gestaltungsformen entwickeln und verwirklichen, zielorientiert plastisch arbeiten, Werkzeug und Material versuchsinteressiert und sinnvoll nutzen	Ph, Bio
Werkbetrachtung	Ausdrucksmöglichkeiten der Kunst in kulturellen und gesell. Kontexten		Bildvergleich Bildanalyse	SuS können ... Eindrücke schildern, Gesehenes beschreiben, Gesehenes beschreiben, einzelne Fachbegriffe richtig verwenden, grundsätzliche Wirkungsabsichten erkennen und selbständig formulieren	

Schulcurriculum Jahrgangsstufe 8 (epochal), Fach Kunst

Themen	Inhaltsfelder	Schwerpunkte	Methoden	Kompetenzen	Bezüge
Farbiges Gestalten					
Sinnbild, Deutung Beispiele: „Tanz“ „Was aus der Ferne lockt, was in der Ferne droht“	Strategien kreativer und künstlerischer Prozesse der Bilderfindung, Medien, Techniken und Verfahren der Bildgestaltung, Präsentationsformen für Bilder	<u>Ausdrucksfarbe</u> Farbe als Mittel der Verfremdung und Akzentuierung Maltechnik (Gestus) Farbkontraste als Ausdrucksmittel (Farben in ihren Beziehungen unter- einander) <i>oder</i> Gedeutete Räume Luft- und Farbperspektive als Mittel der Veranschaulichung räumlicher Vorstellungen und Deutungen	Arbeiten in Einzel-, Partner-, Gruppen- arbeit Bildbetrachtung Bildbeschreibung Bildanalyse	SuS können ... Grundsätze der Farbtheorie kennen und anwenden, gezielt Farbe auswählen, um Stimmungen und Eindrücke darzustellen, Bildinhalte und formale Besonderheiten benennen, eigene Arbeiten präsentieren und reflektieren	D (Bild- und Gegen- standsbe- schreibung)
Grafisches Gestalten					Ma
„Dosen im Regal“	Strategien kreativer und künstlerischer Prozesse der Bilderfindung, Medien, Techniken und Verfahren der Bildgestaltung Präsentationsformen für Bilder	unterschied, parallelpersp. Zeichnung, Fluchtpunktperspektive, Plastisches Zeichnen Wdh. Einsatz von Schattierungen (Schraffur, Schummern)	Bildbetrachtung, Bildbeschreibung	SuS können ... Gegenstände, Landschaften, Menschen mit Texturen, Perspektive, Licht und Schatten zeichnen, selbständig und gezielt nach Anleitung arbeiten, Bildinhalte und formale Besonderheiten benennen	
Werkbetrachtung	Ausdrucksmöglich- keiten der Kunst in kulturellen und gesell. Kontexten		Bildvergleich Bildanalyse	SuS können ... Eindrücke schildern, Gesehenes beschreiben, Gesehenes beschreiben, einzelne Fachbegriffe richtig verwenden, grundsätzliche Wirkungsabsichten erkennen und selbständig formulieren	

Schulcurriculum Jahrgangsstufe 10, Fach Kunst

Themen	Inhaltsfelder	Schwerpunkte	Methoden	Kompetenzen	Bezüge
Grafisches oder malerisches Gestalten Sichtweisen der Wirklichkeit	Strategien kreativer und künstlerischer Prozesse der Bilderfindung, Medien, Techniken und Verfahren der Bildgestaltung Präsentationsformen für Bilder Ausdrucksqualitäten farbigen Gestaltens im freien und angewandten Bereich	Vertiefung: Räumliche Darstellung durch den Einsatz von raumschaffenden Mitteln; Beziehung von Horizont und Augenhöhe Wdh./Festigung: Staffelung, Überschneidung, diagonale Anordnung, Größenunterschied, parallelersp. Zeichnung Fluchtpunktperspektive Plastisches Zeichnen, Wdh. Einsatz von Schattierungen (Schraffur, Schummern)	Arbeiten in Einzel-, Partner-, Gruppenarbeit Bildbetrachtung Bildbeschreibung Bildanalyse	SuS können ... Gegenstände, Landschaften, Menschen mit Texturen, Perspektive, Licht und Schatten zeichnen, selbständig und gezielt nach Anleitung arbeiten, Bildinhalte und formale Besonderheiten benennen	Ma
Freies Gestalten Sprache der Körper Der Mensch	Strategien kreativer und künstlerischer Prozesse der Bilderfindung, Medien, Techniken und Verfahren der Bildgestaltung Präsentationsformen für Bilder	Vertiefung: Erschließen von Formen der Repräsentation zwischenmenschlicher Beziehungen Verdeutlichen von Empfindungen Darstellung von Ausdrucksmerkmalen (Pose, Mimik, Geste, Kleidung, Attribut) sowie Komposition menschl. Figuren Sinnbildhafte Darstellungen von Menschen (auch unter Nutzung von Formen digitaler Bildbearbeitung, konventioneller oder digitaler Fotografie)	Arbeiten in Einzel-, Partner-, Gruppenarbeit Bildbetrachtung Bildbeschreibung Bildanalyse	SuS können ... Vertrauen in die eigenen gestalterischen Fähigkeiten erwerben und diese in konkreten Situationen anwenden, Freude am selbstbestimmten Tun entwickeln, erfahren und mitteilen, zielorientiert zeichnen, malen, plastisch gestalten, Werkzeug und Material versuchsinteressiert und sinnvoll nutzen für sinnliche Erfahrungen, Umsetzungsmöglichkeiten finden, Bildordnungen erkennen und erläutern	D, DS, Bio

